

9. Achsschenkelbüchsen und -bolzen auf Abnützung und Spiel prüfen, wenn nötig, Büchsen und Achsschenkelbolzen (nicht nachschleifen) erneuern (Rißkontrolle). Dazu zuerst obere Büchse mit Vorrichtung Wst

1952/1, dann untere mit Vorrichtung Wst 1952/2 ausschlagen.

10. Die Gewindebüchsen im Federauge auf festen Sitz und Gewindebolzen im Federträger auf Spiel prüfen.

Tabelle 40

	Bohrung		Durchmesser
Achsschenkelbüchse normal	$\frac{20,021}{20,000}$	Drehzapfen normal	$\frac{19,980}{19,959}$

Es gibt dreierlei Ausführungen von Drehzapfen, nämlich die ältere Ausführung a und die neueren Ausführungen b und c.

Die Ausführungsformen der Drehzapfen b und c dienen nur zur Kennzeichnung des Materials in der Fabrikation und sind für den Reparaturfall ohne Bedeutung.

Die Längen L für die einzelnen Typen sind folgende:

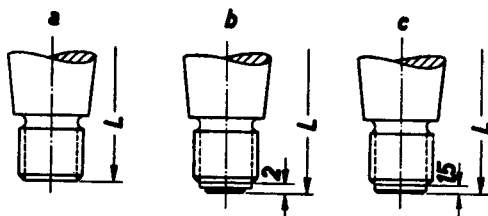


Bild V 3/01

Tabelle 41

Typ	Gesamtlänge L		
	a	b	c
170 V	310	—	—
170 Va u. Da	—	313	312,5
170 S	303,5	306	305,5

Tabelle 42 Toleranzen für Kugellager der Vorderradnabe (Abmaße in 0,001 mm)

Typ	Kugellagerbezeichnung	Axialluft	Radialluft	Durchmesser Achsschenkelzapfen	Innen-durchmesser Kugellager	Außen-durchmesser Kugellager	Innen-durchmesser Nabe
170 V und D	6303	100-200	8-15	$\frac{17,000}{16,989}$	$\frac{17,000}{16,990}$	$\frac{47,000}{46,989}$	$\frac{46,992}{46,967}$
	6305	100-200	8-15	$\frac{25,000}{24,987}$	$\frac{25,000}{24,990}$	$\frac{62,000}{61,987}$	$\frac{61,991}{61,961}$
170 Va u. Da	6304	100-200	8-15	$\frac{20,000}{19,987}$	$\frac{20,000}{19,990}$	$\frac{52,000}{51,987}$	$\frac{51,991}{51,961}$
	6306	100-200	8-15	$\frac{30,000}{29,984}$	$\frac{30,000}{29,990}$	$\frac{72,000}{71,987}$	$\frac{71,991}{71,961}$

Bei mehr als 10-12 % Abnützung und rauhem Laufen sollen die Kugellager erneuert werden, weil ein zu großes Spiel sich ungünstig auf die Lenkung auswirkt.